



## Pressemitteilung

### Südsudan: Die Heilsarmee hilft Flüchtlingen

Köln, 14. Mai 2014. Die Heilsarmee in Uganda beteiligt sich am Hilfseinsatz für Flüchtlinge aus dem Südsudan. Obwohl die Organisation im Norden Ugandas derzeit keine eigenen Standorte unterhält, hat sie sich kurz entschlossen bereit erklärt dort zu helfen. In Flüchtlings-siedlungen stellt sie dringend benötigte Hygieneartikel bereit und hilft beim Aufstellen von Unterkünften. Ihren Hilfseinsatz koordiniert sie in Abstimmung mit dem Sekretariat des Premierministers, dem Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen (UNHCR) und weiteren Hilfsorganisationen.

Zur zügigen Unterstützung der Hilfe für die südsudanesischen Flüchtlinge bittet die Heilsarmee um Spenden unter dem Stichwort „Südsudan“ auf ihr Spendenkonto DE82370205000004077777 bei der Bank für Sozialwirtschaft (BIC: BFSWDE33XXX). Die Heilsarmee ist Trägerin des Spendensiegels des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) und Mitglied im Verein Deutscher Spendenrat e. V.

Der Bedarf an humanitärer Hilfe für die südsudanesischen Flüchtlinge ist enorm. Laut Angaben des UNHCR wurden in Uganda inzwischen mehr als 100 000 Flüchtlinge aus dem Südsudan registriert. Schätzungen zufolge befinden sich aber noch einmal so viele unregistrierte Flüchtlinge im Land, und täglich treffen einige Hundert mehr ein. Die Mehrzahl der Flüchtlinge sind Frauen, Kinder und alte Menschen. Zunächst werden sie in Übergangslagern aufgenommen. Nach Abschluss ihres Registrierungsprozesses, der einige Wochen in Anspruch nehmen kann, werden die Flüchtlinge in Siedlungen gebracht, in denen ihnen ein Stück Land zugeteilt wird. In zwei dieser Flüchtlingssiedlungen ist die Heilsarmee derzeit aktiv. Obwohl eine ganze Reihe von Abteilungen der UN sowie weitere Hilfsorganisationen in Uganda bereits im Einsatz sind, klaffen noch gewaltige Lücken in der Hilfskette, insbesondere im Bereich der Unterkünfte. Die Heilsarmee wurde deshalb um weitere Hilfe gebeten.

In Uganda hat die Heilsarmee im Jahr 1931 ihre Arbeit aufgenommen. Sie betreibt dort unter anderem mittlerweile 84 Gemeinden, etliche Schulen und mehrere Kinderheime.

Als evangelische Freikirche und Hilfsorganisation arbeitet die Heilsarmee in 126 Ländern der Welt und zählt etwa 3 Millionen Mitglieder und freiwillige Helfer. Weltweit leistet sie eine umfangreiche geistliche und soziale Arbeit in ihren Gemeinden und Sozialzentren. In Deutschland gibt es 45 Gemeinden und 42 soziale Einrichtungen.

Weitere Informationen: Andreas W. Quiring  
Telefon: 0221/20819401, Mobil: 0163/8687740  
E-Mail: [andreas.quiring@heilsarmee.de](mailto:andreas.quiring@heilsarmee.de)

Die Heilsarmee, Territoriales Hauptquartier, Salierring 23-27, 50677 Köln  
Tel. 0221 - 2 08 19-0, E-Mail: [PR@heilsarmee.de](mailto:PR@heilsarmee.de)  
Webseiten: [www.heilsarmee.de](http://www.heilsarmee.de)